



Schutzkonzept für den Trainings- und Spielbetrieb ab dem 31.05.2021

Ausgangslage

Gemäss den neusten Weisungen des Bundesrates sind bei den JuniorenInnen wieder Zuschauer erlaubt. Es herrscht jedoch eine strikte Maskenpflicht.

Aktivmannschaften dürfen wieder mit Körperkontakt trainieren. Auch Spiele sind wieder erlaubt, jedoch aktuell noch ohne Zuschauer.

Umsetzung FC Härkingen

Trainingsbetrieb:

- Junioren: Die Trainingseinheiten sämtlicher Juniorenstufen (inklusive Junioren A) sowie der Juniorinnen FF-19 können ohne Einschränkungen ausgeübt werden.
- Aktivteams: Die Trainingseinheiten der Aktivteams können wieder ohne Einschränkungen ausgeübt werden.
- Zuschauer: Zuschauer sind nicht zugelassen. Allenfalls anwesende Zuschauer werden vom Trainer oder im Auftrag desselben von einem Spieler gebeten, das Areal zu verlassen.
- Garderobe: Die Benutzung der Garderoben und Duschen der MZH Härkingen während dem Trainingsbetrieb bleibt untersagt. Die SpielerInnen kommen direkt in den Trainingskleidern zum Training und gehen nach dem Training umgehend nach Hause.

Spielbetrieb:

- Junioren: Der Meisterschaftsbetrieb auf Stufe Junioren wird weitergeführt.
- Aktivteams: Der Meisterschaftsbetrieb der Frauen wird wieder aufgenommen. Es sind noch 4 Spiele ausstehend. Die übrigen Teams (1. und 2. Mannschaft, Senio-

ren 30+) haben die aktuelle Meisterschaft bereits beendet. Freundschaftsspiele sind jedoch wieder möglich.

- Zuschauer: Zuschauer sind bei den Juniorenspielen wieder erlaubt. Bei den Meisterschaftsspielen der Frauen bzw. allfälligen Freundschaftsspielen der Aktiven sind für unsere Heimspiele **keine Zuschauer** zugelassen.
- Maskenpflicht: Bei sämtlichen Spielen gilt ab 12 Jahren eine Maskenpflicht in den Garderoben, auf der Ersatzbank und im Juniorenbuss. **Eine Maskenpflicht gilt auch für die Zuschauer.**
- Garderobe: Für die Meisterschaftsspiele stehen die Garderoben und Duschen zur Verfügung. Der Aufenthalt in der Garderobe ist auf ein Minimum zu beschränken. Vermischungen mit anderen Teams in der Garderobe sind auf jeden Fall zu vermeiden. Falls die Garderobe noch von einem anderen Team besetzt ist, warten die Spieler draussen. Nach jeder Benutzung werden die Garderoben gelüftet.
- Teamsitzungen: Teamsitzungen vor den Spielen werden nach Möglichkeit draussen abgehalten.
- Pausentee: Der Pausentee bei den Heimspielen wird vom Clubhauswirt in Flaschen zur Verfügung gestellt.
- Auswärtsspiele: Bei Auswärtsspielen haben sich die Mannschaften an die Regeln des gegnerischen Vereins zu halten.

Allgemeines:

- Es dürfen nur personalisierte Trinkflaschen verwendet werden.
- Die Trainer sind verantwortlich, dass die obigen Regeln umgesetzt werden.
- Die Trainer führen weiterhin eine Anwesenheitsliste in den Trainings und bei den Spielen. Die Daten der Zuschauer müssen zurzeit nicht aufgenommen werden (Ausnahme Clubhaus).

Clubhaus:

- Das Clubhaus ist bei Spielen der Junioren wieder geöffnet. Bei Spielen der Aktivmannschaften bleibt es geschlossen.
- Sämtliche Besucher des Clubhauses müssen sich registrieren.
- Es herrscht im und vor dem Clubhaus eine strikte Maskenpflicht, bis man an einem Tisch sitzt.
- Im Inneren sind 4 Personen pro Tisch zugelassen. Vor dem Clubhaus dürfen 6 Personen an einem Tisch sitzen.
- Konsumationen sind nur im oder vor dem Clubhaus und sitzend an den Tischen erlaubt. Konsumationen neben dem Spielfeld sind untersagt. Es dürfen keine Getränke und Esswaren zum Spielfeld mitgenommen werden.

Kurzfristige Anpassungen bleiben vorbehalten und werden kommuniziert.

Folgende Grundsätze müssen im Trainings- und Spielbetrieb weiterhin zwingend eingehalten werden:

1. Nur symptomfrei ins Training und an Spiele

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen und nicht als Zuschauer anwesend sein. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreffen auf dem Fussballplatz, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten. Auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Entsprechender Körperkontakt ist auch im Training untersagt.

3. Desinfektion der Hände

Sämtliche Trainingsteilnehmerinnen und -teilnehmer sind verpflichtet, vor und nach jedem Training die Hände zu desinfizieren. Wer sich daran hält, schützt sich und sein Umfeld.

4. Präsenzlisten führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten aller anwesenden Personen. Der Cheftrainer ist für jedes Training für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste verantwortlich und ist dafür sorgt, dass diese Liste dem Corona-Verantwortlichen des FC Härkingen bei Bedarf umgehend zur Verfügung gestellt werden kann. Gleiches gilt für den Spielbetrieb, wobei dort bei Heimspielen eine entsprechende Liste von der gegnerischen Mannschaft eingefordert werden muss. Auch der Schiedsrichter ist entsprechend zu notieren.

6. Corona-Verantwortlicher FC Härkingen

Jede Organisation muss einen Corona-Verantwortlichen bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Beim FC Härkingen ist dies Matthias Heim (Präsident). Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. 079 213 22 33 oder praesident@fc-haerkingen.ch).

Härkingen, 28.05.2021

Covid-Ausschuss FC Härkingen